

ACHTUNG: BA-Studierende mit Studienbeginn zwischen WS07/08 und WS 11/12 melden sich bitte beim Fachberater. Dort werden Sie anhand Ihrer individuellen Studienverlaufs-Tabelle beraten, welche aktuellen Veranstaltungen Sie in welcher LP-Version belegen können.

Anhand der dort erstellten Liste melden Sie Frau Maquet - bzw. Frau Agopova im Falle von teilnehmerbegrenzten und Block-Veranstaltungen - aus dem Studienbüro in STiNE zu den Veranstaltungen an.

Bitte reichen Sie die Liste unbedingt **bis zum Ende der 2. STiNE-Anmeldephase** im Studienbüro ein!

Zu Veranstaltungen im FWB können Sie sich nach wie vor selber über STiNE anmelden.

BACHELOR

Vorlesungen

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	VL: Epoche 6: Spätantike <i>VL: Period 6: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 10:15-11:45, ESA W, 221		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AV, AV-NF, FWB intern, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): EPV, NF-EPV, WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
Kommentare/Inhalte			
<p>In der Vorlesung werden archäologische Zeugnisse aus der Zeit vom 3. bis 6. Jh. n. Chr. behandelt. Im Laufe des Semesters soll zunächst ein Überblick über die zeitspezifischen Formen der komplexen Urbanistik und Architektur sowie Bildwerke und Monumente verschiedener Gattungen vor dem Hintergrund der sich verändernden Herrschaftsstrukturen und Lebensbedingungen gegeben werden. Neu ge- und begründete Zentren und Formen sollen ebenso behandelt werden wie der Umgang mit Tradition aus den vorangegangenen Jahrhunderten, die in vielerlei Hinsicht in der Spätantike fortgeführt und den sich verändernden Bedürfnissen angepasst wurden. Im zweiten Teil der Vorlesung werden vor diesem Hintergrund einzelne Orte, Bauwerke, Denkmäler, Materialgruppen und Persönlichkeiten herausgegriffen, um anhand dieser exemplarisch ausführlicher auf spezifische Fragestellungen einzugehen.</p>			
Literatur			
<p>J. H. Deckers, Die frühchristliche und byzantinische Kunst (München 2007) F. A. Bauer, Stadt, Platz und Denkmal in der Spätantike. Untersuchungen zur Ausstattung des öffentlichen Raums in den spätantiken Städten Rom, Konstantinopel und Ephesos (Mainz 1996) J. Engemann, Römische Kunst in der Spätantike und frühem Christentum bis Justinian (Darmstadt 2014) F. A. Bauer – N. Zimmermann (Hrsg.), Epochenwandel? Kunst und Kultur zwischen Antike und Mittelalter (Mainz 2001)</p>			

LV-Nr.	56-302		
LV-Art/Titel	VL: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>VL: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Di 14:15-15:45, ESA W, 221		
Dozent/in	NN		

Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
4 LP	BA ab 12/13 FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG		
2 LP	BA ab 12/13: (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-303		
LV-Art/Titel	VL: Archäologie der spanischen Provinzen <i>VL: Archaeology of the Roman Provinces in Spain</i>		
Zeit/Ort	Mi 16:15-17:45, ESA Hörsaal M Beginn ab 11.04.2018		
Dozent/in	Dietrich Berges		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	BA ab 12/13: (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG		
Kommentare/Inhalte			
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die historische Entwicklung der drei spanischen Provinzen Baetica, Tarraconensis und Lusitania seit ihrer Einrichtung in römisch-republikanischer Zeit bis in die römische Kaiserzeit. Im Vordergrund stehen die signifikanten archäologischen Befunde in den bedeutenden politischen und wirtschaftlichen Zentren auf der spanischen Halbinsel.			

Übungen

LV-Nr.	56-311		
LV-Art/Titel	UE: Einführung II: Römische Archäologie <i>UE: Introduction II: Roman Archaeology</i>		
Zeit/Ort	Mi 9:15-10:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
6 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): E, E-NF BA ab 16/17 (HF/NF): E, NF-E		
Kommentare/Inhalte			
Die Übung setzt die Veranstaltung aus dem Wintersemester fort. Die Übung bietet eine Einführung in die			

Methoden und Inhalte der Klassischen Archäologie. Im Fokus steht eine Übersicht über die wichtigsten Gattungen und Denkmäler, sowie eine Einführung in die archäologische Terminologie. Ziel der Übung ist es, einen ersten Überblick über die Hinterlassenschaften des antiken Mittelmeerraumes zu erhalten, der im Verlauf des Studiums weiter ausgebaut werden kann. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt in der Römischen Archäologie.

Lernziele

Erwerb von Grundlagenwissen und Denkmälerkenntnis.

Literatur

- B. Bäbler, Archäologie und Chronologie: eine Einführung (Darmstadt 2004).
- J. Bergemann, Orientierung Archäologie: was sie kann, was sie will (Reinbek 2000).
- A. H. Borbein – T. Hölscher – P. Zanker (Hrsg.), Klassische Archäologie: eine Einführung 2 (Berlin 2009).
- T. Hölscher, Klassische Archäologie. Grundwissen 3 (Darmstadt 2008).
- U. Sinn, Einführung in die Klassische Archäologie (München 2000).
- P. Zanker, Augustus und die Macht der Bilder 5 (München 2009).

LV-Nr.	56-312		
LV-Art/Titel	UE: Fieldschool Xanten <i>UE: Fieldschool Xanten</i>		
Zeit/Ort	NN		
Dozent/in	Martina Seifert, Nikola Babucic		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (12)	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende nein
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2,</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, WB1-FV</i>		
Kommentare/Inhalte			
Die Fieldschool richtet sich an Studierende im Hauptfach Klassische Archäologie (vorzugsweise MA, MAG, ggfs. BA 6. Semester)			
Lernziel			
Stärkung der Feldforschungskompetenzen.			
Vorgehen			
Vorbereitendes Seminar und praktische Übungen im Feld.			
Literatur			
M. Müller – H.J. Schalles – N. Zielsing (Hrsg.), Colonia Ulpia Traiana. Xanten und sein Umland in römischer Zeit (2008).			

LV-Nr.	56-313		
LV-Art/Titel	UE: Antike Skulptur – Beschreiben, Bestimmen und Vergleichen anhand der Hamburger Gipsabgüsse <i>UE: Sculpture in Antiquity: Description, Typology and Comparison at the plaster cast collection</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15–17:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Lioba Tempel		
Weitere Informationen			

Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende nein
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2, FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): Ü,NF-Ü, WB1-WB-KULTUR, SG		
Kommentare/Inhalte			
Die derzeit 173 Gipsabgüsse der Hamburger Sammlung stammen aus dem Bestand der Hamburger Kunsthalle und gingen in den 1980er Jahren in den Besitz des Archäologischen Instituts der Universität über. Anhand dieser Gipsabgüsse –von der archaischen Großplastik über die sog. hellenistischen Genre-Bilder bis zum römischen Kaiserporträt – wird die am Objekt entwickelte Beschreibung eingeübt. Das vergleichende Sehen deckt Unterschiede und Ähnlichkeiten unter anderem von Gestaltungsspezifika und Materialien auf, sodass die Objekte mithilfe ihrer verschiedenen Merkmale in relative Entwicklungsreihen gesetzt werden können.			
Lernziel			
Einübung der Objektbeschreibung, Einführung in die Form- und Stilanalyse, Erwerb von Denkmälerkenntnis. Anforderungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, vorbereitende Lektüre, Übernahme von Kurzreferaten.			
Literatur			
Die Gipsabguss-Sammlung des Archäologischen Instituts der Universität Hamburg, hrsg. vom Institut für Klassische Archäologie der Universität Hamburg ² (Hamburg 2014) H. Börger, Griechische Plastik. Ein Führer durch die Abguss-Sammlung der Kunsthalle Hamburg (Hamburg 1932) A. H. Borbein, Formanalyse, in: A. H. Borbein – T. Hölscher – P. Zanker (Hrsg.), Klassische Archäologie. Eine Einführung 2(Berlin 2009) 109–128 A. Gramsch, (Hrsg.), Vergleichen als archäologische Methode. Analogien in den Archäologien (Oxford 2000) U. F. Ickerodt, Einführung in das Grundproblem des archäologisch-kulturhistorischen Vergleichens und Deutens (Frankfurt a. M. 2010) S. Klamm, Linie – Form – Raum. Über wissenschaftliche Bilder antiker Skulpturen, in: J. Probst (Hrsg.), Reproduktion. Techniken und Ideen von der Antike bis heute (Berlin 2011) 136–155 S. Klamm, S., Sammeln – Anordnen – Herrichten. Vergleichendes Sehen in der Klassischen Archäologie, in: L. Bader – M. Gaier – F. Wolf (Hrsg.), Vergleichendes Sehen (München 2009) 383–405 F. Neckenig, Stil-Geschichte der Kunst. Eine ganzheitliche Methode (Berlin 2010) K. Schöps, Studien zur Geschichte der hamburgischen Gipsabgußsammlung (Mag. Hamburg 1995) M. D. Stansbury-O'Donnell, Looking at Greek Art (Cambridge 2011) K. Stemmer (Hrsg.), Standorte. Kontext und Funktion antiker Skulptur (Berlin 1995)			

Seminare

LV-Nr.	56-321		
LV-Art/Titel	SE: Schwerpunkt Epoche Spätantike <i>SE: Focus Period: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 16:15–17:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			

2 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG
4 LP	BA ab 12/13 (HF): AÜ, FWB intern BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR
5 LP	BA ab 12/13 (NF): AS-NF BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-EPS, Ü, NF-Ü, V, NF-V
6 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AS, V1, V1-NF
7 LP	BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-V
Kommentare/Inhalte	

LV-Nr.	56-322
LV-Art/Titel	SE: Spätantike Städte SE: Cities in Late Antiquity
Zeit/Ort	Mi, 12:15-13:45, ESA W, 121
Dozent/in	Fabian Schwenn

Weitere Informationen

Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
---	--------------------------------------	--------------------------	--

LP-Varianten und Modulzuordnungen

2 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG
4 LP	BA ab 12/13 (HF): AÜ, FWB intern BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur
5 LP	BA ab 12/13 (NF): AS-NF BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-EPS, Ü, NF-Ü
6 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AS
7 LP	BA ab 16/17 (HF/NF): EPS

Kommentare/Inhalte

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf den urbanen Transformationsprozessen in den Städten der Spätantike. In einem ersten Schritt sollen charakteristische Merkmale römischer Städte erarbeitet werden. Anhand von ausgewählten Fallbeispielen aus den römischen Provinzen sollen dann städtebauliche und konzeptionelle Veränderungen ausgehend von der Kaiserzeit bis zur Spätantike nachvollzogen werden. Im Mittelpunkt steht u.a. die in der Forschungsliteratur viel diskutierte Frage, ob es sich bei den zu beobachtenden Veränderungen um Prozesse eines Wandels oder um den Niedergang von Städten in der Spätantike handelt.

Lernziel

Erwerb von Denkmälerkenntnis.

Anforderungen

Übernahme einer Diskussionsleitung, Referat mit einem ausführlichen Handout und/oder eine Hausarbeit.

Literatur

- B. Brenk (Hrsg.), Innovation in der Spätantike (Wiesbaden 1996)
- H. Falk (Hrsg.), Wege zur Stadt. Entwicklung und Formen urbanen Lebens in der alten Welt (Bremen 2005)
- A.M. Kemezis (Hrsg.), Urban Dreams and Realities in Antiquity. Remains and Representations of the Ancient City (Leiden 2015)
- J.H.W.G. Liebeschuetz, Decline and Fall of the Roman City (Oxford 2001)
- T. Lorenz, Römische Städte (Darmstadt 1987)
- C. Rapp – H.A. Drake (Hrsg.), The City in the classical and post-classical World (Cambridge 2014)

LV-Nr.	56-323		
LV-Art/Titel	SE: Die Keramik-Produktion von Bötien und Lakonien in der archaischen Zeit <i>SE: The production of ceramics in Bœotia and Lakonia in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	Fr 8:15–9:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Elena Manakidou		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AÜ, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>BA ab 12/13 (NF): AS-NF</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-324		
LV-Art/Titel	SE: Archäologie und Kulturgeschichte von Sizilien <i>SE: Archaeology and cultural history of Sicily</i>		
Zeit/Ort	Mo 14:15-15:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Debora Oswald		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (20 TN)	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
5 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AE</i> <i>BA ab 16/17 (HF): EX</i>		
Kommentare/Inhalte			
<p>Das Seminar dient der Vorbereitung der in der vorlesungsfreien Zeit im Herbst 2018 (voraussichtlich September) durchgeführten Exkursion nach Sizilien. Die ca. 7–8 tägige Reise führt an einige der wichtigsten archäologischen Stätten Siziliens (u.a. Selinunt, Agrigent, Lilybaeum oder Himera). Im Fokus steht die intensive Auseinandersetzung mit den Befunden und der Geschichte und Topographie des antiken Siziliens sowie die Vertiefung und Erweiterung der Denkmälerkenntnis.</p> <p>Lernziele Denkmälerkenntnis, Kenntnis der historischen Topographie Siziliens.</p> <p>Anforderungen Übernahme eines Referats, die Erstellung eines ausführlichen Papers für den Exkursionsreader.</p> <p>Literatur R. J. A. Wilson, Sicily under the Roman Empire. The Archaeology of a Roman Province 36 BC–AD 535 (Warminster 1990) M. Dreher, Das antike Sizilien (München 2008) R. Panvini – L. Sole, La Sicilia in età arcaica: dalle apoikiai al 480 a.C. (Palermo 2009)</p>			

Tutorien

LV-Nr.	56-311.1		
LV-Art/Titel	TUT: Einführung II: Römische Archäologie <i>Tut: Introduction II: Roman Archaeology</i>		
Zeit/Ort	Mo 12:15–13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): E, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): E, WB1-WB-Kultur</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-301.1		
LV-Art/Titel	TUT: Epoche 6: Spätantike <i>TUT: Period 6: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Do 14:15–15:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 20	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur, SG</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-341.1		
LV-Art/Titel	TUT: Exkursion Sizilien <i>TUT: Excursion: Sicily</i>		
Zeit/Ort	Di 12:15–13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Martina Seifert, Debora Oswald		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (20 TN)	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AE</i> <i>BA ab 16/17 (HF): EX</i>		
Kommentare/Inhalte			

Hauptseminare

LV-Nr.	56-331		
LV-Art/Titel	HS: Residenzen in der Zeit der Tetrarchie <i>HS: Art and culture in the time of Tetrarchy</i>		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB-intern, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur, SG</i>		
5 LP	<i>BA ab 12/13 (NF): AS-NF, FWB-intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF): EPS, WB1-WB-Kultur</i>		
7 LP	<i>BA ab 16/17 (HF): V</i>		
8 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AS, V1, V1-NF</i>		
Kommentare/Inhalte			
<p>Die Zeit der Tetrarchie brachte in allen Teilen des Reiches weitreichende politische und kulturelle Veränderungen mit sich. Rom war nicht mehr das (alleinige) Zentrum des Imperiums. Stattdessen wurden mit enormem Aufwand andere Orte ausgebaut und mit Einrichtungen versehen, die von besonderer Bedeutung für die Repräsentation der Macht und die Interaktionen mit dem Volk waren. So dienten den Augusti und Caesares mehrere Städte und Paläste als Residenzen. Besonders wichtige Funktionen erfüllten im Rahmen der neuen Herrschaftsstrukturen und in Verbindung mit den Palästen Bäder, Circi und die Aulae. Im Seminar werden verschiedene archäologisch untersuchte Orte behandelt, die während der Tetrarchie besonders ausgebaut wurden und als Residenzen dienten.</p>			
Lernziel			
<p>Erwerb, Vertiefung und Verknüpfung von Kenntnissen zur Zeit der Tetrarchie, die in den Epochen-Vorlesungen erworben wurden. Nachvollziehen und Beurteilen wissenschaftlicher Thesen. Entwicklung eigener Thesen anhand konkreter Forschungsprobleme.</p> <p>Anforderungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Übernahme eines Referats, Lektüreaufgaben im Laufe des Semesters. Das Handout und die Präsentation fließen in die Bewertung des Referats ein, ggf. Hausarbeit.</p>			
Literatur			
<p>E. Mayer, Rom ist dort, wo der Kaiser ist. Untersuchungen zu den Staatsdenkmälern des dezentralisierten Reiches von Diocletian bis zu Theododius II (Mainz 2002)</p> <p>F. Kolb, Herrscherideologie in der Spätantike (Berlin 2001)</p> <p>D. Boschung – W. Eck (Hrsg.), Die Tetrarchie. Ein neues Regierungssystem und seine mediale Präsentation, ZAKMIRA-Schriften 3 (Wiesbaden 2006)</p> <p>W. Kuhoff, Diokletian und die Epoche der Tetrarchie (Frankfurt am Main 2001)</p>			

LV-Nr.	56-332		
LV-Art/Titel	HS: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>HS: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Do 12:15–13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium	Teilnehmerbegrenzung:	Block-LV:	Sonstiges:
		nein	Gasthörer, Uni-Live

Generale: 10	nein		ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur, SG		
5 LP	BA ab 12/13 (HF): FWB intern BA ab 16/17 (HF): WB1-WB-Kultur		
7 LP	BA ab 16/17 (HF): V		
8 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): V1, V1-NF		
Kommentare/Inhalte			

Exkursion

LV-Nr.	56-341		
LV-Art/Titel	Ex: Archäologie und Kulturgeschichte von Sizilien <i>Ex: Archaeology and cultural history of Sicily</i>		
Zeit/Ort	Vorlesungsfreie Zeit		
Dozent/in	Martina Seifert, Debora Oswald		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (20 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
4 LP	BA ab 12/13 (HF): AE		
5 LP	BA ab 16/17 (HF): EX		
Kommentare/Inhalte			
Dauer: ca. 7–8 Tage. Voraussichtliches Programm: Palermo – Segesta – Mozia – Lilybaeum – Selinunt – Herakleia Minoa – Agrigent – Villa Casale – Himera – Solunt – Palermo.			
Lernziel			
Denkmälerkenntnis, Kenntnis der historischen Topographie Siziliens.			
Anforderungen			
Voraussetzung ist die verbindliche und erfolgreiche Teilnahme am vorbereitenden Exkursionsseminar, sowie die Übernahme eines Referates vor Ort.			

LV-Nr.	56-342		
LV-Art/Titel	Ex: Tagesexkursion: Kopenhagen <i>Ex. One-Day-Excursion: Kopenhagen</i>		
Zeit/Ort	In der vorlesungsfreien Zeit		
Dozent/in	Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (15 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			

1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR</i>
Kommentare/Inhalte Dauer ca. 2 Tage in der vorlesungsfreien Zeit, Besuch der Ny Carlsberg Glyptothek – Nationalmuseum – evtl. Thorvaldsen-Museum.	
Lernziel Denkmälerkenntnis.	
Anforderungen Teilnahme an zwei vorbereitenden Blockseminarsitzungen, Übernahme eines Kurzreferates vor Ort.	

Kolloquium

LV-Nr.	56-351		
LV-Art/Titel	KO: Bachelorabschluss-Kolloquium <i>KO: Colloquium for exam candidates (Bachelor)</i>		
Zeit/Ort	ESA W, 121		
Dozent/in	Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): V1, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF): V, WB1-WB-KULTUR</i>		
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): V2</i> <i>BA ab 16/17 (HF): Abschl</i>		
Kommentare/Inhalte			

MUSEUMSMANAGEMENT

Seminare

LV-Nr.	56-126			
LV-Art/Titel	Das unternehmerische Museum <i>The enterprising museum</i>			
Zeit/Ort	2st., ESA W, 220, Mi 16-18			
Dozent/in	NN			
Weitere Informationen				
FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur): ja	FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent): ja, 5 TN	Teilnehmer-Begrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Kontaktstudierende + Kontingent: ja, Gasthörer: ja, Uni-Live: ja
LP-Varianten und Modulzuordnungen				
56-126 (3 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG BA HF: VKKA (fsb13-14)-M 10, SG MA: M7			
Zusätzliche Informationen	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation; Magister			
Kommentare/Inhalte	<p>Vor ca. 30 Jahren wurde der Umbruch in der Museumsarbeit immer deutlicher. Vielfältige Einflüsse führten zu Veränderungen im praktischen Arbeitsalltag. Die Erwartungen der Besucher/innen, die sich immer schneller entwickelnde Freizeitgesellschaft, finanzielle Restriktionen und veränderte Mitarbeiter/innen-Erwartungen sind einige der wichtigsten Ursachen für die Umbrüche in dieser Zeit in den Museen.</p> <p>Viele Tagungen behandelten Aspekte dieses Wandels. Der Deutsche Museumsbund erarbeitete erstmals 2006 Standards für Museen – die damals wie heute spektakulär sind.</p> <p>In der frühen Phase des Wandels waren es sehr stark ökonomische Aspekte, die es in der Museumsarbeit zu verankern galt. Das führte oft zu den Missverständnissen – Museen doch als Profiteinrichtungen zu betrachten. Professionalisierung in den Bereichen Controlling, Marketing/Kommunikation und Besucherforschung folgten.</p> <p>Der nächste Schritt des Wandels steht nun an. Die Weiterentwicklung der vorherigen Schritte führt zum „unternehmerischen Museum“, in dem Kriterien wie effektives Handeln, Nachhaltigkeit, soziale Kompetenz etc. verstärkt in den Arbeitsalltag der Museen Einzug halten.</p> <p>Im Seminar wird es weniger um die Vermittlung von Basiswissen zu den ökonomischen Bereichen gehen, sondern vielmehr um die Frage eines ganzheitlichen Ansatzes zukünftiger Museumsarbeit.</p> <p>Zum Abschluss der einzelnen Themenblöcke, wie zukünftige Aufgabenstellungen der Museen, gesellschaftliches Umfeld, Mitarbeiter/innen sowie Ökonomie, werden mit Hilfe eines Planspiels (eines fiktiven Museums) die jeweiligen Themen im Seminar abschließend bearbeitet. Oberstes Ziel ist es, mögliche zukünftige Museumsstrukturen greifbar werden zu lassen.</p> <p>Voraussetzung für die Seminarteilnehmer/innen ist die Bereitschaft zu intensiver Gruppenarbeit.</p>			
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> Alter, Urs: Teamidentität, Teamentwicklung und Führung. Wir-Gefühl am Arbeitsplatz ermöglichen – das Potenzial des Teams nutzen, Wiesbaden 2016. Deutscher Museumsbund (Hg.): Standards für Museen, Kassel/Berlin 2006. Jannelli, Angela: Wilde Museen. Zur Museologie des Amateurmuseums, Bielefeld 2012. John, Hartmut / Dauschek, Anja (Hg.): Museen neu denken. Perspektiven der 			

	<p>Kulturvermittlung und Zielgruppenarbeit, Bielefeld 2008.</p> <p>5. Mandel, Birgit (Hg.): Teilhabeorientierte Kulturvermittlung. Diskurse und Konzepte für eine Neuausrichtung des öffentlich geförderten Kulturlebens, Bielefeld 2016.</p> <p>6. Schneider, Wolfgang / Kegler, Beate / Koß, Daniela (eds./Hg.): Vital Village. Entwicklung ländlicher Räume als kulturpolitische Herausforderung, Bielefeld 2017.</p> <p>7. Sprenger, Reinhard K.: Das anständige Unternehmen. Was richtige Führung ausmacht – und was sie weglässt, München 2015.</p> <p>8. Stiftung Niedersachsen (Hg.): „Älter – Bunter – Weniger“. Die demografische Herausforderung an die Kultur, Bielefeld 2006.</p> <p>9. Zeiger, Mimi: Museen heute. Neue Häuser für die Kunst, München 2006.</p>
--	---

LV-Nr.	56-127			
LV-Art/Titel	„Der Besucher ist König.“ Servicemanagement in Museen „The visitor is king.“ <i>Servicemanagement of museums</i>			
Zeit/Ort	2st., ESA W, 209, Termine: Fr 13.04, 10-13; Fr 06.07, 10-18; Fr 13.07/Sa 14.07, 10-18			
Dozent/in				
Weitere Informationen				
FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur): ja	FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent): ja, 5 TN	Teilnehmer-Begrenzung: nein	Block-LV: Ja	Sonstiges: Kontaktstudierende + Kontingent: nein, Gasthörer: nein Uni-Live: ja
LP-Varianten und Modulzuordnungen				
56-127 (3 LP)	<p>BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit</p> <p>BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit</p> <p>BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG</p>			
Zusätzliche Informationen	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation			
Kommentare/Inhalte	<p>Museen stehen im Wettbewerb um zufriedene Besucher. Sie konkurrieren mit einer steigenden Zahl an Freizeiteinrichtungen. Bei der Ansprache der Besucher geht es immer stärker um den Service der Häuser; die Ansprüche an einen guten Service nehmen zu. Im Mittelpunkt steht weiter die qualitätvolle inhaltliche Arbeit mit den klassischen Aufgaben der Museen. Insbesondere aber in den Bereichen eines Museums, mit denen Besucher vor, während oder nach ihrem Besuch in Kontakt kommen, gewinnt die Servicequalität an Bedeutung.</p> <p>Neben den traditionellen Servicebereichen, wie z. B. Führungen oder die Vermittlung, zählen dazu weitere Zusatz- oder Serviceangebote in allen Feldern der Museumsarbeit: familien- und seniorengerechte Angebote sind ebenso Teil der Serviceorientierung wie Gastronomie, Ticketingsysteme oder Barrierefreiheit. Das Personal mit seinem Auftreten gegenüber den Besuchern ist dabei ein zentraler Erfolgsfaktor.</p> <p>Das Seminar bietet einen Überblick über den Ansatz, die Felder und die Maßnahmen der Serviceorientierung im Museum. Das Thema wird anhand von Referaten und Fallbeispielen erörtert. Eine Exkursion vertieft behandelte Themen. Das Seminar gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> I. Herausforderung Serviceorientierung – Umfeldbedingungen von Museen im Wandel II. Servicemanagement in Museen: Grundansatz und Instrumente III. Ausgewählte Servicebereiche von Museen <p>Das Seminar ist in drei Blockveranstaltungen aufgeteilt: Der erste Block (Einführungsveranstaltung) findet am 13. April 2018, 10.00 - 13.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Instituts für Volkskunde (ESA 1 (West) Raum 209) statt. Weitere Termine sind: 6. Juli sowie 13. und 14. Juli 2018 jeweils 10.00 - 18.00 Uhr. In der Einführungsveranstaltung werden die Themen für die Seminararbeiten vergeben sowie der Termin für die Exkursion festgelegt. Einführende und grundlegende Literatur für das Seminar ist:</p>			

	Dreyer, M./Wiese, R. (Hrsg.) (2012): Serviceorientierung im Museum, Ehestorf. Von den Studentinnen und Studenten wird eine aktive Mitarbeit erwartet. Detaillierte Literaturhinweise erfolgen mit der Vergabe der Seminararbeiten; in der Institutsbibliothek steht ein Semesterapparat mit Kopiervorlagen zur Verfügung. Ein Leistungsnachweis setzt eine Hausarbeit und ein Referat voraus.
Literatur	In der Fachbereichsbibliothek wird ein Seminarapparat eingerichtet.

LV-Nr.	56-128			
LV-Art/Titel	Digitaler Zugang zu kulturellem Erbe <i>Digital access to cultural heritage</i>			
Zeit/Ort	2st., ESA W, Termine: Sa 02.06, 10-13, R. 209; Fr 22.06/Sa 23.06, 9-13:30, R. 209; Fr 29.06/Sa 30.06, 9-13:30, R. 220			
Dozent/in				
Weitere Informationen	Blockseminar			
FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur): ja	FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent): ja, 5 TN	Teilnehmer-Begrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Kontaktstudierende + Kontingent, Gasthörer, Uni-Live: ja
LP-Varianten und Modulzuordnungen				
56-128 (3 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG			
Zusätzliche Informationen	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation			
Kommentare/Inhalte	Wie erhalten wir Zugang zu kulturellem Erbe über das Internet? Wie finden wir ein Werk oder Objekt aus dem Museum und Informationen dazu online? Neben der Eingabe einer Suche über den allseits bekannten Suchschlitz oder dem Nachschlagen in der Wikipedia gibt es mittlerweile zahlreiche digitale Portale und Plattformen, die spezifische Zugänge bieten – von der wissenschaftlichen Recherche bis zur kreativen Inspiration. Wie unterscheiden sich diese digitalen Repräsentationen von Kunst und Kultur? Welchen rechtlichen, technischen und strukturellen Bedingungen sind diese im Netz unterworfen? Welche Nutzergruppen werden angesprochen und welche nicht? Anhand von verschiedenen Beispielen, die im Seminar analysiert werden, sollen diese Fragen beantwortet werden. In den Blick genommen werden dabei regionale Angebote wie z.B. Museen Nord, Bavarikon oder Kulturerbe Niedersachsen, nationale Angebote wie die Deutsche Digitale Bibliothek oder das Digital Repository Ireland (DRI), europäische Initiativen wie Europeana oder themenspezifische Projekte wie Daguerreobase, aber auch das Google Art Project oder kommerzielle Verwertungsplattformen wie das Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz (bpk), die Artothek oder Bildarchive für die Lehre und Forschung wie Prometheus oder Artstor.			
Literatur	Quellen und einführende Literatur: Webseiten der einzelnen Angebote Ellen Euler, Monika Hagedorn-Saupe, Gerald Maier, Werner Schweibenz, Jörn Sieglerschmidt (Hg.), Handbuch Kulturportale, Berlin 2015. Weitere Literatur wird im Seminar besprochen.			

Zentrale Lehrangebote der Kulturwissenschaften

LV-Nr.	56-1007		
LV-Art/Titel	Sprachvermittlung Deutsch als Fremdsprache (DaF)		
Zeit/Ort	Sprachkurs: ESA W Raum 222 Kurs 1: Freitags 10-13 Uhr Kurs 2: freitags 13-16 Uhr Kurs 3: montags 18-21 Uhr Didaktik-Coaching: Blockseminar, Freitag, 10-16 Uhr, ESA W R223 Coaching 1: 06.04.18 Coaching 2: 27.04.18		
Dozent/in	Olga Hinrichs		
Kontingent Studium Generale (SG) 3 Gasthörer, Uni-Live 0	Teilnehmerbegrenzung: Kontingent Kontakt-studierende 0	Block-LV: Ja	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Ethnologie. Dieses Angebot richtet sich an Studierende, welche im Rahmen der ehrenamtlichen Arbeit Deutsch für Geflüchtete unterrichten möchten. Die Teilnahme am Didaktik-Coaching ist obligatorisch, um die Unterrichtsqualität gewährleisten zu können und um die 5 LP zu erhalten.
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
56-1007 (5 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG		
Kommentare/Inhalte			
<p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung möchten wir per Didaktik-Coaching vermitteln, wie Deutsch als Fremdsprache (DaF) unterrichtet wird und das Erlernete im Verlauf des Semesters in der Praxis anwenden. Jeden Freitag werden die Studierenden 3stündige Deutschnachhilfe für Geflüchtete anbieten, die über die offiziellen Kanäle keine Möglichkeit haben, Deutsch zu lernen oder begleitend zu ihren Kursen noch Unterstützung brauchen. Kurs 1 findet statt freitags 10-13 Uhr, Kurs 2: freitags 13-16 Uhr und Kurs 3: montags 18-21 Uhr. Der Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung) beträgt etwa 7 Stunden die Woche.</p> <p>Das verpflichtende Coaching findet einmal vor Beginn der Kurse, danach begleitend zu den Kursen statt, vor allem um Fragen und Themen zu bearbeiten, die sich erst im Laufe der Sprachnachhilfe ergeben. Im Coaching werdet ihr auf die Sprachnachhilfe DaF vorbereitet, ihr konzipiert den Ablauf der Kurse und lernt eure Gruppe und "CoLehrer" kennen.</p> <p>Im Coaching beschäftigt ihr euch mit Themen wie: Übungsformen und Spiele im Unterricht, Übungen adaptieren und selbst erstellen, heterogene Gruppen und Binnendifferenzierung, Interaktive Arbeitsformen und Lerntechniken (Methoden, Materialien, Apps). Das Coaching bietet euch Hilfestellung beim Umgang mit Sprachvermittlung und lässt Raum für Fragen und Rücksprachen. Auch sollen mögliche Schwierigkeiten, die auftreten können, aufgezeigt werden und entsprechende Lösungsansätze entwickelt werden.</p> <p>Jeder Kurs wird mit 3 bis 5 Lehrern durchgeführt. Die Lehrer sind für die Struktur und Umsetzung der Nachhilfe verantwortlich. Ihr entscheidet euch vor dem Beginn der LV für Kurs 1, 2 oder 3.</p> <p>Achtung: Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Jun.-Prof. Laila Prager und Frau Pia Erzigkeit; Mailadresse: L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de. Bei Interesse erscheinen Sie bitte unbedingt zum Ersttermin: 06.04.2018; 10 Uhr im Raum 223 im ESA W.</p>			

LV-Nr.	56-1007a
LV-Art/Titel	Sprachvermittlung Deutsch als Fremdsprache (DaF) in der vorlesungsfreien Zeit

Zeit/Ort	Wöchentlich 3 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 20.07.18 Einzeltermin 7 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 13.07.18 Einzeltermin 7 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 03.08.18		
Dozent/in	Olga Hinrichs		
Kontingent Studium Generale (SG) 3	Teilnehmerbegrenzung:	Block-LV: Ja	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Ethnologie. Dieses Angebot richtet sich an Studierende, welche im Rahmen der ehrenamtlichen Arbeit Deutsch für Geflüchtete unterrichten möchten. Die Teilnahme am Didaktik-Coaching ist obligatorisch, um die Unterrichtsqualität gewährleisten zu können und um die 5 LP zu erhalten.
Gasthörer, Uni-Live 0	Kontingent Kontakt-studierende 0		
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
56-1007 (5 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG		
Kommentare/Inhalte			
<p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung möchten wir per Didaktik-Coaching vermitteln, wie Deutsch als Fremdsprache (DaF) unterrichtet wird und das Erlernete im Verlauf des Semesters in der Praxis anwenden. Jeden Freitag werden die Studierenden 3stündige Deutschnachhilfe für Geflüchtete anbieten, die über die offiziellen Kanäle keine Möglichkeit haben, Deutsch zu lernen oder begleitend zu ihren Kursen noch Unterstützung brauchen. Kurs 1 findet statt freitags 10-13 Uhr, Kurs 2: freitags 13-16 Uhr und Kurs 3: montags 18-21 Uhr. Der Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung) beträgt etwa 7 Stunden die Woche.</p> <p>Das verpflichtende Coaching findet einmal vor Beginn der Kurse, danach begleitend zu den Kursen statt, vor allem um Fragen und Themen zu bearbeiten, die sich erst im Laufe der Sprachnachhilfe ergeben. Im Coaching werdet ihr auf die Sprachnachhilfe DaF vorbereitet, ihr konzipiert den Ablauf der Kurse und lernt eure Gruppe und "CoLehrer" kennen.</p> <p>Im Coaching beschäftigt ihr euch mit Themen wie: Übungsformen und Spiele im Unterricht, Übungen adaptieren und selbst erstellen, heterogene Gruppen und Binnendifferenzierung, Interaktive Arbeitsformen und Lerntechniken (Methoden, Materialien, Apps). Das Coaching bietet euch Hilfestellung beim Umgang mit Sprachvermittlung und lässt Raum für Fragen und Rücksprachen. Auch sollen mögliche Schwierigkeiten, die auftreten können, aufgezeigt werden und entsprechende Lösungsansätze entwickelt werden.</p> <p>Jeder Kurs wird mit 3 bis 5 Lehrern durchgeführt. Die Lehrer sind für die Struktur und Umsetzung der Nachhilfe verantwortlich. Ihr entscheidet euch vor dem Beginn der LV für Kurs 1, 2 oder 3.</p> <p>Achtung: Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Jun.-Prof. Laila Prager und Frau Pia Erzigkeit; Mailadresse: L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de. Bei Interesse erscheinen Sie bitte unbedingt zum Ersttermin: 06.04.2018; 10 Uhr im Raum 223 im ESA W.</p>			

LV-Nr.	56-1006
LV-Art/Titel	Social-Media-Kampagnen - Strategien, Tools & Analyse <i>Social-Media-Campaigns – Strategies, Tools & Analysis</i>
Zeit/Ort	ESA W, PC-Pool (R. 218), Termine: 27.04 Fr 10-16, 11.05 Fr 10-16/12.05 Sa 10-15, 15.06 Fr 10-16
Dozent/in	NN
Weitere Informationen	

FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur): ja	FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent): ja, 5 TN	Teilnehmer-Begrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Volkskunde/Kulturanthropologie . Kontaktstudierende + Kontingent: nein, Gasthörer: nein, Uni-Live: nein
LP-Varianten und Modulzuordnungen				
56-1006 (3 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG			
Zusätzliche Informationen	fachbereichsweit Zusätzliche Anmeldung unter lorenz.widmaier@uni-hamburg.de erforderlich!			
Kommentare/Inhalte	Wir erstellen gemeinsam eine Social-Media-Kampagne für ein reales Projekt, bespielen Plattformen wie Facebook, Google+, Twitter, YouTube, WordPress, XING, LinkedIn, Snapchat, Instagram, Pinterest, Academia oder ResearchGate und werfen einen Blick auf Blogs, Podcasts, Issuu, Webinare, Periscope, Social Commerce oder Amazon Author Central. Wir entwerfen eine Content-Strategie, machen uns über das Content-Marketing Gedanken und beschäftigen uns mit (digitalem) Storytelling und wie man für das Web textet. Wir bereiten Inhalte grafisch auf, erstellen Videos, lernen, welche Bilddatenbanken es gibt und wie man Tools zur Automatisierung anwendet. Um die Zielerreichung zu messen beachten wir Social-Media-Kennzahlen, kümmern uns um Monitoring, Reputations-Management und Analyse-Tools.			
Literatur	Wird im Seminar direkt zur Verfügung gestellt.			

LV-Nr.	56-1003			
LV-Art/Titel	SE: Umgang mit (post-)kolonialem Kulturerbe in den Kulturwissenschaften Critical heritage studies and (post-)colonialism			
Zeit/Ort	Di 10:00-13:00, ESA W, 122; Start 03.04.2018			
Dozent/in	Attila Deszi			
Kontingent Studium Generale: Unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie. Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0	
LP-Varianten und Modulzuordnungen				
56-1003 (4 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit/FWB uniweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG			

LV-Nr.	56-1002			
LV-Art/Titel	Worte und Töne wirksam inszenieren - Audioproduktionen			
Zeit/Ort	Mo 10-14 (14 tägig: 09.04/ 23.04/ 07.05/ 21.05/ 04.06/ 18.06/ 02.07/ 16.07), MwInst., Rm 5			
Dozent/in	Magdalene Melchers			
Weitere Informationen				
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Historischen Musikwissenschaft .	

			Gasthörer/Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
56-1002 (6 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK) BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)		

LV-Nr.	56-1004		
LV-Art/Titel	Wissenschaftskommunikation. Theorie und Praxis <i>Science Communication. Theory and Practice</i>		
Zeit/Ort	Mo 10-14 (14 tägig: 16.04./ 30.04./ 14.05./ 28.05./ 11.06./ 25.06./ 09.07.), MwlInst., Rm 5		
Dozent/in	Andreas Möllenkamp		
Kontingent Studium Generale (SG) 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (24 TN)	Block-LV: Nein	Sonstiges: Zentrales Lehrangebot Kultur Gasthörer, Uni-Live Nein Kontingent Kontaktstudierende 0

LP-Varianten und Modulzuordnungen			
56-1004 (4 LP)	BA ab 07/08 ABK fachbereichsweit BA ab 12/13 ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK) BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)		

Kommentare/Inhalte			
<p>Das Seminar dient der Analyse, Reflektion und praktischen Übung unterschiedlicher Kommunikationsformen in, über und aus der Wissenschaft. Das Schreiben und Gestalten wissenschaftsinterner Kommunikationsformen wie Abstracts, Rezensionen und Postern wird dabei ebenso geübt wie Formen, die Wissenschaft in andere gesellschaftliche Felder kommunizieren (Blogs, soziale Medien, Pressemitteilungen, Online-Videos). Die Studierenden setzen sich im Seminar mit der Geschichte und Funktion von Wissenschaftskommunikation sowie aktuellen Entwicklungen wie Open Science und Citizen Science auseinander. Das Seminar ermöglicht den Erwerb und die Vertiefung von Medienkompetenzen im Bereich digitaler Mediengestaltung, Wissenschaftsjournalismus sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.</p>			

MASTER

Vorlesungen

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	VL: Epoche 6: Spätantike <i>VL: Period 6: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 14:15-15:45, ESA W, 221		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live Ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
4 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-302		
LV-Art/Titel	VL: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>VL: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Mo 10:15-11:45, ESA W, 221		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: Unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live Ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
4 LP	<i>B4, FWB intern, FWB uniweit</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Schwerpunktmodul)</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-303		
LV-Art/Titel	VL: Archäologie der spanischen Provinzen <i>VL: Archaeology of the Roman Provinces in Spain</i>		
Zeit/Ort	Mi 16:15-17:45, Hauptgebäude, ESA M		
Dozent/in	Dietrich Berges		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		

Kommentare/Inhalte	
Lernziele	Siehe BA
Vorgehen	
Literatur	

Übungen

LV-Nr.	56-312		
LV-Art/Titel	UE: Fieldschool Xanten <i>UE: Fieldschool Xanten</i>		
Zeit/Ort	In der vorlesungsfreien Zeit		
Dozent/in	Martina Seifert, Nikola Babucic		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (12 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
5 LP	A3 (Projektarbeit)		
10 LP	A3 (Projekt + Lektüre)		
5 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)		
Kommentare/Inhalte			
Lernziele	Siehe BA		
Vorgehen			
Literatur			

LV-Nr.	56-313		
LV-Art/Titel	UE: Antike Skulptur – Beschreiben, Bestimmen und Vergleichen anhand der Hamburger Gipsabgüsse <i>UE: Sculpture in Antiquity: Description, Typology and Comparison at the university plaster cast collection</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15–17:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Lioba Tempel		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende nein
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	FWB intern, FWB uniweit		
3 LP	EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)		
Kommentare/Inhalte			
Lernziele	Siehe BA		
Vorgehen			
Literatur			

Seminare

LV-Nr.	56-325		
LV-Art/Titel	SE: Theorie und Methode <i>SE: Theory and Method</i>		
Zeit/Ort	Mi 14:15–15:45, ESA W, 124		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
4 LP	<i>A1, FWB intern</i>		
6 LP	<i>A1 (Seminar + HA)</i>		
5 LP	<i>EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)</i>		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-324		
LV-Art/Titel	SE: Archäologie und Kulturgeschichte von Sizilien <i>SE: Archaeology and cultural history of Sicily</i>		
Zeit/Ort	Mo 14:15-15:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Debora Oswald		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (20 TN)	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
8 LP	A2		
Kommentare/Inhalte Lernziele Vorgehen Literatur	Siehe BA		

LV-Nr.	56-321		
LV-Art/Titel	SE: Schwerpunkt Epoche: Spätantike <i>SE: Focus period: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 16:15–17:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		

5 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>
Kommentare/Inhalte	

LV-Nr.	56-323		
LV-Art/Titel	SE: Die Keramik-Produktion von Bötien und Lakonien in der archaischen Zeit <i>SE: The production of ceramics in Bœotia and Lakonia in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	Fr 8:15–9:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Eleni Manakidou		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
5 LP	<i>FWB, FWB uniweit</i>		
5 LP	<i>EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)</i>		
Kommentare/Inhalte			

Hauptseminare

LV-Nr.	56-331		
LV-Art/Titel	HS: Kunst und Kultur zur Zeit der Tetrarchie <i>HS: Art and culture in the time of Tetrarchy</i>		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	<i>FWB intern, FWB uniweit</i>		
6 LP	<i>FWB intern</i>		
6 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
Kommentare/Inhalte Lernziele Vorgehen Literatur	Siehe BA		

LV-Nr.	56-332		
LV-Art/Titel	HS: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>HS: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Do, 12:15–13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent	Teilnehmer-	Block-LV:	Sonstiges:

Studium Generale: 10	begrenzung: nein	ja	Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	FWB intern, FWB uniweit		
6 LP	B4, FWB intern		
6 LP	EMCC (Kernbereich: Schwerpunktmodul)		
Kommentare / Inhalte:			

Exkursion

LV-Nr.	56-341		
LV-Art/Titel	Ex: Archäologie und Kulturgeschichte von Sizilien <i>Ex: Archaeology and cultural history of Sicily</i>		
Zeit/Ort	Vorlesungsfreie Zeit		
Dozent/in	Martina Seifert, Debora Oswald		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (20 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
4 LP	A2		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-342		
LV-Art/Titel	Ex: Tagesexkursion: Kopenhagen <i>Ex. One-Day-Excursion: Kopenhagen</i>		
Zeit/Ort	In der vorlesungsfreien Zeit		
Dozent/in	Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Ja (15 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	FWB intern		
Kommentare/Inhalte			

Kolloquia

LV-Nr.	56-352		
LV-Art/Titel	KO: Masterkolloquium <i>CO: Colloquium for exam candidates (Master)</i>		
Zeit/Ort	ESA W, 124		
Dozent/in	Martina Seifert, Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent	Teilnehmer-	Block-LV:	Sonstiges:

Studium Generale: 0	begrenzung: nein	ja	Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>FWB intern (MA)</i>		
3 LP	A4		
Kommentare/Inhalte			

LV-Nr.	56-353		
LV-Art/Titel	KO: Doktorandenkolloquium: Forschungsdesiderata, Erkenntnisinteresse und Kommerzialisierung von Wissenschaft <i>KO: Colloquium for doctorate candidates: research desiderata, interest and commercialization of science</i>		
Zeit/Ort	Di 10:15-11:45, ESA W, 124		
Dozent/in	Martina Seifert, Nadine Leisner		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
1 LP	<i>FWB intern (MA)</i>		
Kommentare/Inhalte			
<p>Die Anforderungen an den geisteswissenschaftlichen akademischen Nachwuchs in der deutschen Wissenschaftslandschaft haben sich in den letzten Jahren erheblich verändert. Die Themenwahl für Abschlussarbeiten bestimmen oftmals nicht nur identifizierbare Forschungsdesiderata und intrinsisches wissenschaftliches Erkenntnisinteresse, sondern neben den gängigen persönlichen finanziellen Erwägungen (ist ein weiterer akademischer Abschluss finanziell zumut- oder somit überhaupt durchführbar?) zunehmend auch wissenschaftspolitische Aspekte: Welche Förderformate existieren aktuell, wie passgenau hierzu ist das eigene wissenschaftliche Vorhaben, welche Nadelöhre müssen an welcher entscheidungstragenden Stelle passiert werden, wie anschlussfähig an bestehende Forschungsschwerpunkte und Forschungscluster ist womöglich die zukünftige Forschungsarbeit? Mit einer solchen Entwicklung gehen auch terminologische Veränderungen bei der Bewertung wissenschaftlicher Forschungen einher, so wird über Qualitätskontrolle, Forschungsleistung, Mehrgewinn oder Exzellenz gesprochen oder über Rankings und Peer-Review-Verfahren. Welche Konsequenzen ergeben sich hieraus für wissenschaftlich Forschende vor dem Hintergrund z.B. der Freiheit von Forschung und Lehre? Neben einer Bestandsaufnahme der Situation sollen diese und andere Fragen bzw. Entwicklungen thematisiert und kritisch reflektiert werden.</p>			

Gasthörer und Kontaktstudierende

Vorlesungen

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	VL: Epoche 6: Spätantike <i>VL: Period 6: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 10:15-11:45, ESA W, 221		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt

LV-Nr.	56-302		
LV-Art/Titel	VL: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>VL: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Di 14:15-15:45, ESA W, 221		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt

LV-Nr.	56-303		
LV-Art/Titel	VL: Archäologie der spanischen Provinzen <i>VL: Archaeology of the Roman Provinces in Spain</i>		
Zeit/Ort	Mi 16:15-17:45, ESA Hörsaal M Beginn ab 11.04.2018		
Dozent/in	Dietrich Berges		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: unbegrenzt	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende unbegrenzt

Seminare

LV-Nr.	56-321		
LV-Art/Titel	SE: Schwerpunkt Epoche Spätantike <i>SE: Focus Period: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mo 16:15-17:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende

			3
--	--	--	---

LV-Nr.	56-322		
LV-Art/Titel	SE: Spätantike Städte <i>SE: Cities in Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Mi, 12:15-13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fabian Schwenn		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3

LV-Nr.	56-323		
LV-Art/Titel	SE: Die Keramik-Produktion von Bötien und Lakonien in der archaischen Zeit <i>SE: The production of ceramics in Bœotia and Lakonia in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	Fr 8:15–9:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Elena Manakidou		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3

Tutorien

LV-Nr.	56-301.1		
LV-Art/Titel	TUT: Epoche 6: Spätantike <i>TUT: Period 6: Late Antiquity</i>		
Zeit/Ort	Do 14:15–15:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 20	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3

Hauptseminare

LV-Nr.	56-331		
LV-Art/Titel	HS: Residenzen in der Zeit der Tetrarchie <i>HS: Art and culture in the time of Tetrarchy</i>		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, ESA W, 121		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3

LV-Nr.	56-332		
LV-Art/Titel	HS: Schwerpunkt: Soziale und politische Organisationsformen <i>HS: Focus: Forms of social and political organization</i>		
Zeit/Ort	Do 12:15–13:45, ESA W, 121		
Dozent/in	NN		
Weitere Informationen			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Gasthörer, Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3